

Freitag, der 13.09.19

Er war voll Furcht

von Br. Thomas Gebhardt

[Apostelgeschichte 24:25](#)

Als er aber von Gerechtigkeit und Enthaltbarkeit und dem zukünftigen Gericht redete, wurde Felix von Furcht erfüllt, und er antwortete: Für diesmal kannst du gehen; wenn ich aber gelegene Zeit finde, will ich dich wieder rufen lassen!

Selbst die Leute in den höchsten Ämtern haben genauso wie alle anderen kleinen und großen Sünder Angst, wenn man anfängt über Gerechtigkeit und Enthaltbarkeit und über das zukünftige Gericht zu sprechen.

Gottes Wort zeigt uns, dass nur wenig über diese Dinge ehrlich gesprochen wird. Paulus hatte gewiss schon viel über die Christen und über seinen Weg mit JESUS erzählt, was Felix auch irgendwie beeindruckte. Aber das Denken des Felix wurde nicht arg so sehr beeindruckt, dass er wirklich innerlich besorgt wurde über sein Leben. Auch Sie haben, vielleicht auch hier im "Wort zum Tag", schon viel über JESUS und Seine Liebe zu uns gehört. Vielleicht sind Sie ein wenig beeindruckt?

Nun, dann lassen Sie uns heute mal über Gerechtigkeit nachdenken. Gerechtigkeit beginnt damit, dass Sie erkennen, dass Sie und alle Menschen nicht so gerecht sind, dass Sie Gott gefallen könnten.

Und nun lassen Sie uns über das zukünftige Gericht nachdenken. Wenn wir Gott nicht gefallen, weil unsere Gerechtigkeit höchstens einem zerlumpten Kleid gleicht, dann wissen wir auch, dass unser Platz in der Hölle sein wird. Ist Ihnen das schon einmal bewusst geworden?

Sehen Sie, das ging blitzschnell dem Felix durch den Kopf. Felix, als er das hörte, wurde von Furcht erfüllt. Da war nicht nur so ein wenig Angst. Der ganze Kerl wurde von Furcht erfüllt. Er war voll Furcht. Sehen Sie, wenn Sie über diese Dinge nachdenken, dann sollte es Ihnen wie Felix gehen.

Aber ich danke Gott dafür, wenn wir dies erkennen und mit Furcht erfüllt werden, dann begegnet uns Gott und stellt uns SEINE Gnade vor Augen, indem ER sich uns in JESUS als Heiland und Retter dieser Welt offenbart.

JESUS starb für Sie und alle Menschen am Kreuz, damit Sie und ich gerecht werden können und wir nicht mehr mit Furcht auf das zukünftige Gericht warten müssen, sondern vom Tod zum Leben hindurchgedrungen sind. Das Warten auf das Gericht hat ein Ende und Sie und ich und alle, die dem Wort Gottes, die JESUS Glauben schenken, die an den Tod, an das Begräbnis und an die Auferstehung JESU glauben, werden Leben, ewiges Leben haben!

Fürchten Sie sich nicht! Vertrauen Sie dem Wort Gottes! Ihr Thomas Gebhardt